



# Generalversammlung

Verteilung: Allgemein  
27. März 2002

Sechshundfünfzigste Tagung  
Tagesordnungspunkt 130, 131, 132

## Resolution der Generalversammlung

[auf Grund des Berichts des Fünften Ausschusses (A/56/881)]

**56/278. Anschlussuntersuchung über mögliche Honorarteilungsvereinbarungen zwischen Verteidigern und mittellosen Inhaftierten beim Internationalen Strafgerichtshof für Ruanda und beim Internationalen Strafgerichtshof für das ehemalige Jugoslawien**

*Die Generalversammlung,*

*unter Hinweis auf ihre Resolution 55/250 vom 12. April 2001,*

1. *nimmt Kenntnis* von dem Bericht des Amtes für interne Aufsichtsdienste über die Anschlussuntersuchung über mögliche Honorarteilungsvereinbarungen zwischen Verteidigern und mittellosen Inhaftierten beim Internationalen Strafgerichtshof zur Verfolgung der Personen, die für Völkermord und andere schwere Verstöße gegen das humanitäre Völkerrecht im Hoheitsgebiet Ruandas zwischen dem 1. Januar 1994 und dem 31. Dezember 1994 verantwortlich sind, sowie ruandischer Staatsangehöriger, die für während desselben Zeitraums im Hoheitsgebiet von Nachbarstaaten begangenen Völkermord und andere derartige Verstöße verantwortlich sind, und beim Internationalen Strafgerichtshof zur Verfolgung der Verantwortlichen für die seit 1991 im Hoheitsgebiet des ehemaligen Jugoslawien begangenen schweren Verstöße gegen das humanitäre Völkerrecht<sup>1</sup>;

2. *bekundet ihre Besorgnis* über die Feststellungen im Bericht des Amtes für interne Aufsichtsdienste und ersucht den Generalsekretär, dafür zu sorgen, dass die in dem Bericht<sup>87</sup> enthaltenen Empfehlungen vollständig und zügig umgesetzt werden;

3. *ersucht* den Generalsekretär, die Untersuchung rasch weiterzuverfolgen, um zu gewährleisten, dass diejenigen Amtsträger, die gegen ihre Dienstpflichten verstoßen haben, zur Rechenschaft gezogen werden.

97. Plenarsitzung  
27. März 2002

<sup>1</sup> Siehe A/56/836.